

Sinn?!

Freitag, 20. Juni 2008

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 25. Juni 2008

Heute Nacht bin ich einem Engel begegnet.

Aber er war nicht strahlend hell.

Er war schmutzig und blutverschmiert.

Es hat geregnet.

Er kniete am Boden, schwebte nicht über mir.

Als er mich bemerkte, sah er auf.

Die Augen waren traurig.

Sie blitzten wissend.

Ich wußte nicht was ich tun sollte.

Er stand auf.

Seine Schwingen hatte er am Rücken zusammengefaltet.

Rauchen Engel?

Egal.

Ich bot ihm eine Zigarette an.

Er lachte und nahm sie dankend.

Das Lachen jagte mir einen Schauer über den Rücken.

Lacher sollten nicht so klingen.

Engel rauchen also...

Ich stand im Regen und rauchte mit einem Engel Zigaretten.

Hast du einen Namen?

Bei dieser Frage kam ich mir seltsam unbeholfen vor.

Ich hatte einen. Irgendwann einmal. Bevor ich verdammt wurde.

Wieso?

Ich war zu menschlich.

Zu menschlich?

Ich suchte nach dem Sinn des Lebens.

Das ist ein Verbrechen?

Ja. Dort schon.

Hast du ihn gefunden?

Ich war mittlerweile klatschnaß.

Der Engel lächelte mich an.

Ja.

Er drehte sich um und ging fort.

Was ist der Sinn?,

rief ich ihm nach.

Er verschwand.

Schwang sich nicht in die Luft.

Er war plötzlich weg.

Da gab es nur noch das Prasseln des Regens.

Und die Spiegelungen der Straßenlampen auf dem nassen Asphalt.

Wenn ich mich an heute Nacht entsinne, höre ich noch das letzte Wispern.

Als er mir zuraunte:

Woher willst du wissen, daß es überhaupt einen Sinn gibt???